

Leseprobe

Titel: 4 Freunde machen Urlaub mit Oma

Autor: Doro May

Zeichnungen: Tanja Schneider

Originalausgabe Juni 2025

Cover designed by Michael Frädrich

Covermotive: Tanja Schneider

© Copyright Edition Paashaas Verlag, www.verlag-epv.de

Printausgabe: ISBN: 978-3-96174-172-4

VK: 8,95 €



Urlaubsreif

„Ich brauche Urlaub“, sagt Maus.

„Wohin möchtest du verreisen?“, fragt Malte. Er sitzt auf der Wiese unter dem großen Apfelbaum. Seinen Laptop hat er auf dem Schoß.

„Ans Meer“, sagt Maus. „Ich habe Sehnsucht nach den Dünen. Ich liebe warmen Sand. Er rubbelt so wunderbar auf der Haut.“

Da rauscht es in der Luft. Eine Sekunde später landet eine große Eule neben Malte und Maus. Sie hat eine dicke Brille vor den Augen.

Es ist Klaue.

„Wir reisen ans Meer?“, fragt Klaue. „Das wäre fantastisch. Ich könnte mich mit meiner Freundin Bella treffen. Bella ist eine coole Möwe.“

Malte tippt NORDSEE in seinen Laptop. Maus setzt sich auf Maltes Bein. Zusammen schauen sie sich Fotos an. Auf den Fotos sieht man das Meer und den Strand. Auch viele Dünen.

Weil heute Donnerstag ist, erscheint auch Veggi. Donnerstags kann er aus dem Zoo hinaus. Donnerstags hat nämlich der Pfleger Jens Aufsicht. Jens schaut auf sein Handy und passt nicht so genau auf.

Zur Begrüßung winkt Veggi mit seinem Rüssel und wackelt mit den riesigen Ohren.

„Wir wollen Urlaub machen“, erklärt Klaue. „Ich könnte vorausfliegen und schauen, wo genau wir hinreisen werden.“

„Als erstes brauchen wir einen Plan, wie wir bis zum Meer kommen“, sagt Malte. „Und vor allem braucht man Geld. Ohne Geld kein Urlaub.“

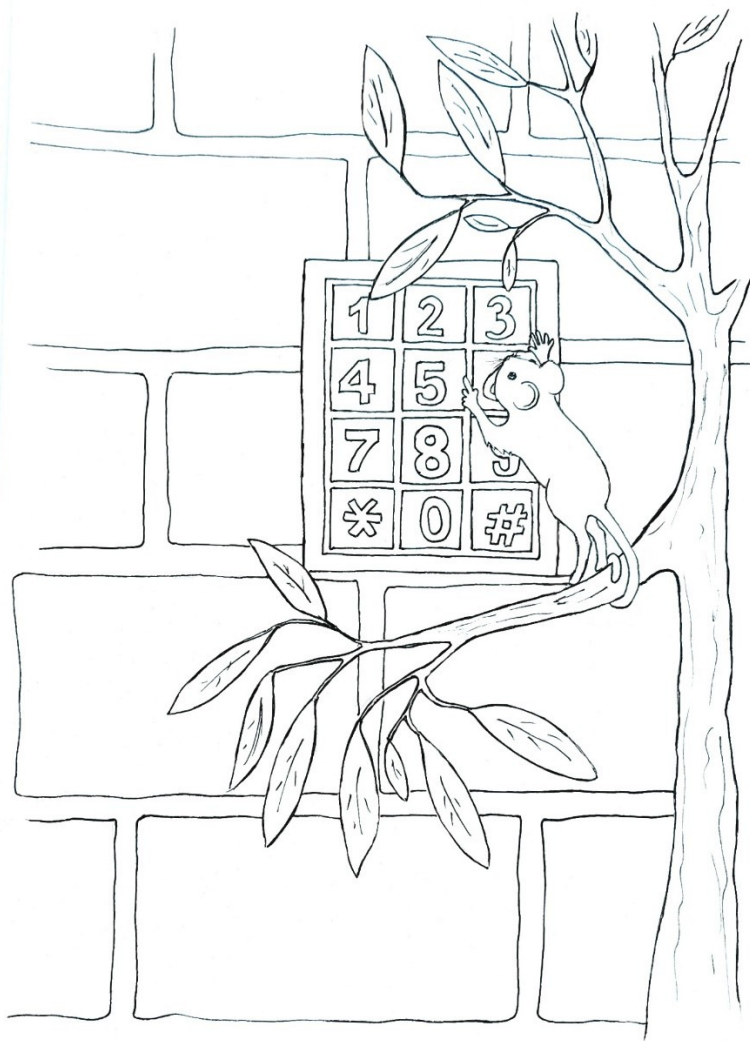
„Oh je!“, stöhnt Maus.

„Ich kann schlecht für längere Zeit aus dem Zoo abhauen“, sagt Veggi.

„Das fällt auf, wenn ein Elefant wochenlang fehlt.“

„Mist!“, schimpft Maus. „Mist, dass du nur donnerstags abhauen kannst.“

Nur donnerstags hat der Pfleger Dienst, der nicht so genau auf die Tiere aufpasst. Jeden Donnerstag läuft Maus in den Zoo und tippt auf das Display neben dem großen hinteren Tor. Sie tippt die Nummer ein, bei der sich automatisch das große Tor öffnet.



Maus tippt Nummer auf Display neben Tor

So kann Veggi hinaus und zu Malte in das verlassene Dorf. Maus läuft immer voraus und ist vor Veggi da.

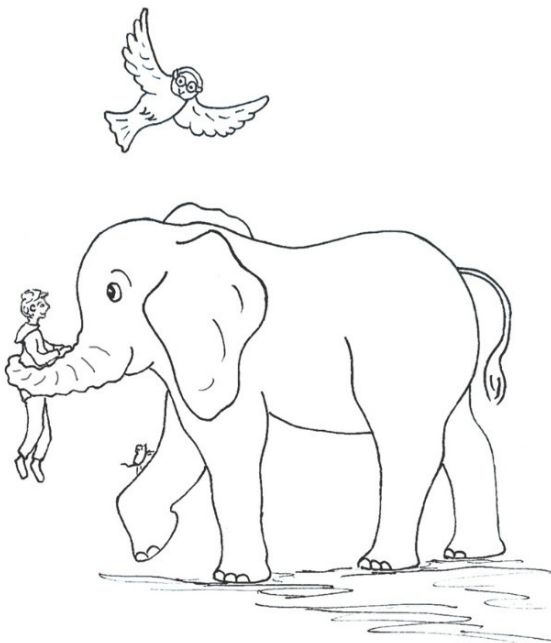
„Meine Oma könnte uns helfen“, überlegt Malte. „Sie hat gute Ideen.“

„Dann hol deine Oma her, damit wir planen können“, sagt Maus.

Veggi nickt. „Wird Zeit, dass wir deine Oma kennenlernen.“

„Wir gehen sie besuchen“, sagt Malte. „Oma wohnt in der verlassenen Laubenkolonie hinter dem Wald.“

Maus springt auf. „Nichts wie hin.“



4 Freunde brechen auf

Oma Dita

Veggi hebt Malte mit dem Rüssel auf seinen Rücken. Maus klettert blitzschnell an Veggis Bein hoch und setzt sich auf Maltes Schulter. Klaue fliegt in großen Kreisen über seinen Freunden.

Malte lenkt Veggi durch den Wald. Der Elefant hält manchmal an und reißt einen Ast mit besonders vielen Blättern ab. Den frisst er, während er weitergeht.

Jetzt sieht man die verlassene Laubenkolonie. Vor einem kleinen Haus sitzt eine Frau mit einem gelben Band um ihre graublauen Locken. Sie hat ein kunterbuntes Blumenkleid an. Ihre Füße stecken in Cowboy-Stiefeln.

„Oma Dita!“, ruft Malte. „Be-su-huch!“

Die Frau blickt von ihrem Buch auf.

„Besuch?“, ruft sie zurück. „Das ist ja fantastisch.“

Sie winkt den Freunden.

„Ich hole uns Kekse und Apfelschorle.“

Jetzt sind die Freunde an Oma Ditas Häuschen angekommen.

„Hast du vielleicht Würstchen?“, fragt Veggi.

„Bockwürstchen im Glas kann ich anbieten“, sagt Oma Dita und eilt ins Haus.

...